

## TRIUMPH II

Trimodaler Umschlagplatz Hafen II – Effizienter Fluss durch digitale Vernetzung

|                                 |   |                        |               |
|---------------------------------|---|------------------------|---------------|
| <b>Programm / Ausschreibung</b> | Mobilität der Zukunft, Mobilität der Zukunft, MdZ - 1. Ausschreibung (2012) | <b>Status</b>          | abgeschlossen |
| <b>Projektstart</b>             | 01.10.2013  | <b>Projektende</b>     | 31.10.2016    |
| <b>Zeitraum</b>                 | 2013 - 2016   | <b>Projektlaufzeit</b> | 37 Monate     |
| <b>Keywords</b>                 |   |                        |               |

### Projektbeschreibung

Im Projekt TRIUMPH II wird das Konzept eines intelligenten multimodalen Kommunikationshubs entwickelt, der alle Prozessbeteiligten in der multimodalen Transportkette digital vernetzt und dabei neue Standards des elektronischen Datenaustauschs (EDI-Standards) verwendet. Weiters sollen Informationen aus Intelligenten Verkehrssystemen (IVS) integriert werden. Die im gegenständlichen Projekt erreichte Komplexitätsreduktion durch Standardisierung und Beseitigung von Ineffizienzen mündet in einer Erhöhung des Informationswertes und bildet die Basis für die weitere Optimierung der Umschlag- und Lagerungsprozesse im Hafen sowie die abgestimmte Planung der nachfolgenden Transportprozesse. Abläufe am Hafen bzw. Terminal können effizienter und rascher durchgeführt werden. Darüber hinaus liefert TRIUMPH II einen Beitrag zur Verlagerung auf Schiff und Bahn, da alle Modalentscheidungen durch einheitliche Kommunikationsprozesse unterstützt werden.

### Projektkoordinator

- FH OÖ Forschungs & Entwicklungs GmbH

### Projektpartner

- AIT Austrian Institute of Technology GmbH
- GS1 Austria GmbH
- Container Terminal Enns GmbH
- via donau - Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft m.b.H.
- Ennshafen OÖ GmbH
- RISC Software GmbH